Mahatma Gandhi Aufrüstung Deutschland

Aus meinem Kurzlebenslauf kann man schließen, dass Indien mit seiner reichen Kultur kaum in den Lehrplänen Deutschlands verankert war. Dennoch existiert auch bei mir ein bestimmtes Wissen. Gandhi hat Indien ohne Tote zur Unabhängigkeit geführt. Englands militärische Power war im Krieg gegen Deutschland gebunden. Er hätte das ausnutzen können und sicher einen leichten Sieg über die in Indien verbleibenden Engländer erzielen können. Inder kämpften sogar unter englischem Kommando gegen Deutschland.

Motivation: Sie waren wahrscheinlich schon froh, dass sie in der Zeit des Krieges nicht verhungern würden.

Warum hat Gandhi keine bewaffnete Revolution angestrebt?

Schwere Frage für einen Marxisten, der vom Sinn einer Revolution überzeugt, zumindest war, der aber in der DDR, die er im Frieden erlebt hat, aufgewachsen ist.

Willi, ein Fleischer aus unserer Ü50 Gruppe: Heute kann doch keiner mehr ein Huhn schlachten. Mit seiner Meinung stimme ich voll überein, obwohl ich weiß, dass Deutsche Belgrad nach der Wende bombardiert haben. Ein Deutscher hat seine Meinung im Radio kund getan.

Für ihn ist diese "Arbeit" im Bomber genauso als wenn er morgens aufsteht und in die Bäckerei geht, … . Wahrscheinlich hat er Probleme ein Huhn zu schlachten auch wenn er großen Hunger hat. Er denkt nicht darüber nach was er anrichtet. Dadurch spart Deutschland sicher viel Geld für psychologische Betreuung, ….

Auch wenn ich weiß, dass jede Nachricht im Fernsehen bestimmte Ziele verfolgt, glaube ich dass es sehr viele Gründe gibt, dass eine künftige deutsche Armee nie wieder der Schlagkraft der Wehrmacht erreichen kann. Zudem verfügt Deutschland noch nicht einmal über eigene Atomwaffen.

Vermutung: Deutschland braucht überhaupt keine eigene Armee.

Das sage ich obwohl ich genau weiß, dass China, die USA und viele andere Staaten immer noch Unsummen in Militär "investieren".

Vermutung 1: Wenn die Superatommacht Russland uns ernsthaft atomar angreift, ist es relativ belanglos, ob wir irgend welche Maßnahmen zur Rettung bestimmter kleiner Teile der Bevölkerung ergreifen oder nicht. Russland hat mehr Überlebenschancen, da es größer und weniger dicht besiedelt ist als Westeuropa.

Vermutung 2: Die heutige deutsche Jugend kann nicht mehr kriegstüchtig gemacht werden, wenn man einen traditionellen Krieg mit vielen sichtbaren deutschen Toten meint. Mit mehr Geld ist da auch nichts zu machen.

Breite Kreise Deutschlands sind zu wohlhabend und die Armen sind zum größten Teil Leute mit "Migrationshintergrund".

Würden sie auch nur ansatzweise für Deutschland so kämpfen wie die deutschen Nazis im zweiten Weltkrieg?

Die DDR war wesentlich homogener als die heutige BRD. Da wäre es bei entsprechenden Feinden eher möglich gewesen. Ich denke, dass die Power der Nationalen Volksarmee von Anfang an heruntergespielt wurde um damit ein Gefühl der Stärke des Westens zu erzeugen.

Breite Kreise der heutigen Jugend ist von der überlegenen Kraft der US-Armee total überzeugt, weil sie einfach alle Kriege der letzten Jahre in denen der Westen verloren hat durch die Brille von Hollywood wahrnehmen. Filme wie "the unknown war" mit Burt Lancaster kennen sie sicher nicht. Vielleicht auch weil die Darstellung sehr nüchtern ohne zusätzliche Action ist.

Zurück: Warum hat Gandhi keine Revolution angestrebt? Ich konnte nur spekulieren:

Er besaß nie ein Gewehr und kann nicht damit umgehen?

Er ist einfach unfähig einen Menschen selbst zu töten und denkt die übergroße Mehrheit der Inder kann es auch nicht?

Er hat einen tiefliegenden Glauben, der es ihm verbietet. Obwohl er das unendliche durch die Briten verursachte Leid an den Indern kannte.

Fakt 1: Indien wurde unabhängig, zwar spät und geteilt aber unabhängig.

Fakt 2: Mahatma Gandhi hatte die britische Kolonialzeit in Inden überlebt, wurde aber bereits ein Jahr nach der Unabhängigkeit von einem hinduistischen Glaubensfanatiker erschossen.